

Faun (Steinlegenden 5)

(14.09.2012)

Er tanzt und springt zwischen den Bäumen,
im Unterholz, für uns versteckt.
Doch er ist da, ganz ohne Zweifel,
getarnt, mit Blätterwerk bedeckt.

Er sorgt für Ordnung und beschützt,
was ihm am allerliebsten ist.
Seine Natur und seine Wälder,
weil das der Mensch zu oft vergisst.

Er kämpft alleine, hält sich tapfer
und Hilfe ist ihm stets willkommen,
wird ihm doch leider immer mehr,
von seinem Lebensraum genommen.

Er ist auch jetzt in eurer Nähe,
seid euren Handlungen gewahr.
Tut nichts was uns´ren Faun erbost.
Sonst wird der Waldgeist zur Gefahr.

Florian Greuling (Lyrik auf Abwegen...)